

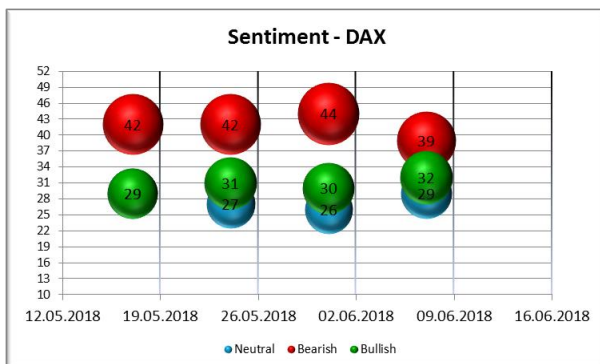
INHALT

		Seite
▪ Marktkommentar	Sentiment, Konjunktur, Markteinschätzungen, Charttechnik	1
▪ Termin- und Kursübersicht	Wichtige Konjunkturdaten & Märkte im Überblick	4
▪ Rechtliche Hinweise	Disclaimer, Impressum	5

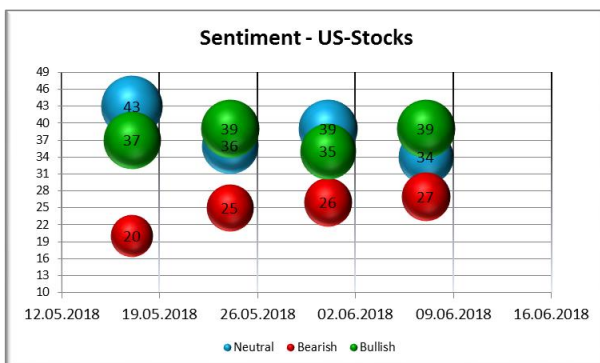
Market Movers

- **Italien:** Laut dem Ministerpräsidenten Conte habe die neue Regierung keine Pläne für einen Austritt aus der Eurozone
- **Europa:** Ab Juli sollen Strafzölle der EU auf US-Importe (u.a. Whiskey, Jeans, Motorräder) wirksam werden

Marktsentiment



Der Anteil bearischer Anleger sinkt laut Cognitrend Umfrage von 44% auf 39%. Dies ist im Vergleich zur Vorwoche weniger positiv.



In der letzten AAI-Umfrage steigt der Anteil bullischer Investoren um 4%-Punkte auf 39%. Das Niveau bleibt weiterhin leicht negativ.

Konjunktur: USA / Asien / Eurozone / Deutschland

- **US:** Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe fallen in der Woche vom 2. Juni um 1.000 auf 222.000 Anträge (Konsens: 220.000 Anträge; Vorwoche revidiert auf 223.000 Anträge)
- **US:** Arbeitslosenquote sinkt im Mai von 3,9% auf 3,8% (Konsens: 3,9%)
- **US:** Bauausgaben MM steigen im April überraschend um 1,8% (Konsens: +0,8%)
- **US:** ISM Index verarbeitendes Gewerbe steigt im Mai von 57,3 auf 58,7 Punkte (Konsens: 58,1 Punkte)
- **US:** Handelsbilanzdefizit sinkt im April von -49,0 auf -46,2 Billionen USD (Konsens: -49,0 Billionen USD)
- **CN:** Caixin Einkaufsmanagerindex verarbeitendes Gewerbe bleibt im Mai unverändert bei 51,1 Punkten (Konsens: 51,0 Punkte)
- **JP:** Nikkei Einkaufsmanagerindex verarbeitendes Gewerbe steigt im Mai von 52,5 auf 52,8 Punkte
- **EU:** Sentix Konjunkturindex fällt im Juni von 19,2 auf 9,3 Punkte, dies ist der 5. Rückgang in Folge und gleichzeitig der tiefste Wert seit Oktober 2016
- **EU:** Einkaufsmanagerindex verarbeitendes Gewerbe bleibt im Mai wie erwartet bei 55,5 Punkten
- **GR:** BIP Wachstum Q1/2018 QQ +0,8% final wie erwartet bei +1,4%
- **DE:** Sentix Konjunkturindex fällt im Juni von 23,5 auf 18,5 Punkte, dies ist der 5. Rückgang in Folge und gleichzeitig der tiefste Wert seit Juli 2016

International Risk Map



Potentiell risikobehaftete Länder/Regionen für Entwicklung an internationalen Börsen: China, Naher Osten (Türkei, Syrien, Saudi Arabien, Iran), Nordkorea

Streiflicht

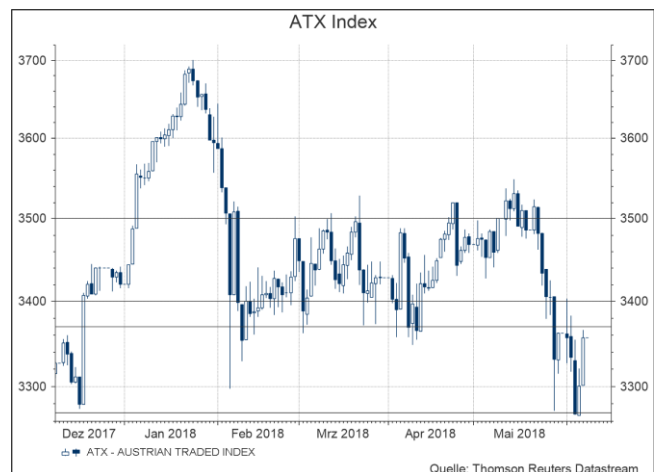
Vergangene Woche wurde Spaniens Premierminister Mariano Rajoy nach über 7 Jahren Amtszeit bei einem Misstrauensvotum im Zuge eines Korruptionsskandals zu Fall gebracht. Pedro Sánchez, Vorsitzender der sozialistischen Oppositionspartei und Initiator des Misstrauensvotums wurde daraufhin als neuer Premierminister vereidigt. Trotz der neuen Regierung ist das Land weiterhin politischer Instabilität ausgesetzt. Eines der Haupthindernisse ist eine fehlende Mehrheit im Parlament, denn die Partei von Pedro Sánchez verfügt nur über 84 der insgesamt 350 Sitze. Zudem bestehen die alten Herausforderungen weiterhin, wie beispielsweise die Unabhängigkeitsbewegung in Katalonien.

Nach dem Misstrauensvotum brachen die spanischen Aktienmärkte zunächst deutlich ein, stabilisierte sich aber schnell wieder als die neue Regierung feststand. Die Renditen der 10-jährigen spanischen Staatsanleihen stiegen kurzzeitig um fast 30 Basispunkte auf über 1,65% an.

Insgesamt wird für Spaniens Wirtschaft ein Wachstum von 2,8% für 2018 vorhergesagt, die Staatsverschuldung beläuft sich jedoch auf 98,3% des BIP. Um mit diesen politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen umgehen zu können ist vor allem eine stabile und funktionierende Regierung von großer Bedeutung.

Technische Analyse - ATX

- **Rückblick:** „Wenn der Verkaufsdruck in den kommenden Tagen weiter anhält, ist ein erneuter Test der 3.300'er Unterstützung wahrscheinlich. Auch kein kurzes Abtauchen unter diese Marke ist nicht auszuschließen. Im Falle einer technischen Gegenbewegung hätte der ATX Luft bis zum Widerstand bei 3.400 Punkten“.
- Unsere negative Einschätzung für den ATX wurde bestätigt, denn die Unterstützung bei 3.300 Punkten wurde mehrfach getestet. Im Tief notierte der ATX sogar bei 3.267,08 Punkten, konnte aber anschließend die Verluste wieder wettmachen und lief dynamisch Richtung 3.350 Punkte.

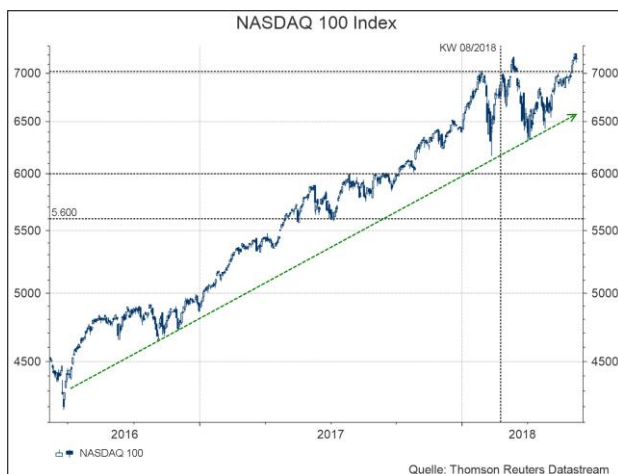


- Am Donnerstag schloss der ATX bei 3.356,64 Punkten
- Indikatoren: MACD mit gültigem Verkaufssignal, dreht aber ein, Slow Stochastic neutral auf niedrigem Niveau
- Widerstände: 3.370, 3.400 und 3.500 Punkte
- Unterstützungen: 3.300, 3.280 und 3.270 Punkte
- **Fazit:** Mit der dynamischen Erholung in Richtung der 3.350 Punkte hat sich das Bild im ATX etwas aufgehellt. Hält die positive Stimmung weiter an, hätte der ATX Luft bis 3.400 bzw. 3.450 Punkte. Allerdings ist die 3.400'er Marke ein solider Widerstand, den es zu überwinden gilt. Zudem liegt bei ca. 3.370 Punkten ein weiterer Widerstand. Prallt der

Index an diesen Widerständen ab, ist ein Test der 3.300'er Unterstützung wahrscheinlich.

Technische Analyse – NASDAQ 100

- **Rückblick:** Ende Februar (KW08/2018) lautete unsere Einschätzung zum NASDAQ 100 Index wie folgt: „Der NASDAQ 100 Index steht aktuell an einem Scheidepunkt. Setzt sich die Erholung weiter fort und wird der Widerstand bei 7.000 Punkten gebrochen, hätte der Index Luft bis 7.180/7.275 Punkte. Geht dem NASDAQ 100 Index jedoch zwischen 6.800 und 6.900 Punkten die Luft aus, ist ein Rücksetzer bis 6.300 Punkte wahrscheinlich.“



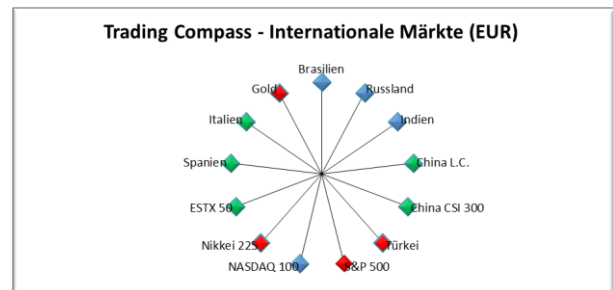
- Bereits nach wenigen Wochen wurde unser unteres Kursziel erreicht und der NASDAQ 100 Index markierte bei 7.186,09 Punkten ein neues Allzeithoch. Im Anschluss daran korrigierte er und der Abverkauf kam erst im Bereich 6.330 Punkten zum Stillstand. Seitdem erholt der NASDAQ 100 Index sich wieder und überwand ohne Probleme die 7.000'er Marke und egalisierte sogar sein bisheriges Allzeithoch.
- Am Donnerstag schloss der NASDAQ 100 Index bei 7.152,83 Punkten
- Indikatoren (Wochenbasis): MACD und Slow Stochastic haben beide Kaufsignale generiert

Fazit: Sollte der NASDAQ nachhaltig die Marke von 7.200 Punkten nach oben verteidigen, spricht derzeit alles für weiter

steigende Kurse. Erstes Kursziel nach oben wäre bei etwa 7.500 Punkten. Im Falle einer weiter anhaltenden Aufwärtsbewegung ist das nächste Kursziel bei etwa 7.700 Punkten. Sollte der NASDAQ an der Marke von 7.200 Punkten scheitern und nach unten abprallen, ist ein Rückgang bis etwa 6.700/6.800 Punkten zu erwarten.

Trading Compass für die kommende Börsenwoche

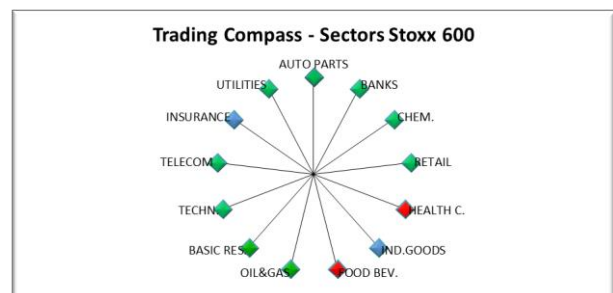
Nach der Korrektur der vergangenen Wochen, ergeben sich wieder kurzfristige Kaufgelegenheiten.



Legende:



Auch bei den Sektoren ergeben sich kurzfristige Kaufgelegenheiten.



Legende:



Wichtige Termine in KW 24

Montag, 11. Juni 2018

10:00 Italien Industrieproduktion

Dienstag, 12. Juni 2018

04:00 China FDI - Direktinvestitionen im Ausland

06:30 Japan Industrieaktivitätsindex Tertiärsektor

11:00 Deutschland ZEW Umfrage

11:00 Euro Zone ZEW Umfrage

14:30 USA Verbraucherpreisindex

14:55 USA Redbook Index

20:00 USA Monatliches Budget-Statement

22:30 USA API wöchentlicher Rohöllagerbestand

Mittwoch, 13. Juni 2018

02:00 Euro Zone Treffen der Eurogruppe

04:00 China Bruttoinlandsprodukt

09:00 Spanien HVPI

11:00 Euro Zone Beschäftigungsänderung

11:00 Euro Zone Industrieproduktion

13:00 USA MBA Hypothekenanträge

14:30 USA Erzeugerpreisindex

20:00 USA Fed Zinssatzentscheidung

Donnerstag, 14. Juni 2018

02:00 Euro Zone EcoFin-Treffen

04:00 China Einzelhandelsumsätze

04:00 China Industrieproduktion

08:00 Deutschland Verbraucherpreisindex

08:45 Frankreich Verbraucherpreisindex

13:45 Euro Zone EZB Zinssatzentscheidung

14:30 USA Controlling des Einzelhandels

14:30 USA Erstanträge Arbeitslosenunterstützung

14:30 USA Import- & Exportpreisindex

14:30 Euro Zone EZB Statement und Pressekonferenz

16:30 USA EIA Änderung des Erdgaslagerbestandes

Freitag, 15. Juni 2018

04:00 Japan BoJ Zinssatzentscheidung

08:00 Deutschland Großhandelspreisindex

11:00 Italien Verbraucherpreisindex

11:00 Euro Zone Verbraucherpreisindex

11:00 Euro Zone Lohnkosten

11:00 Euro Zone Handelsbilanz

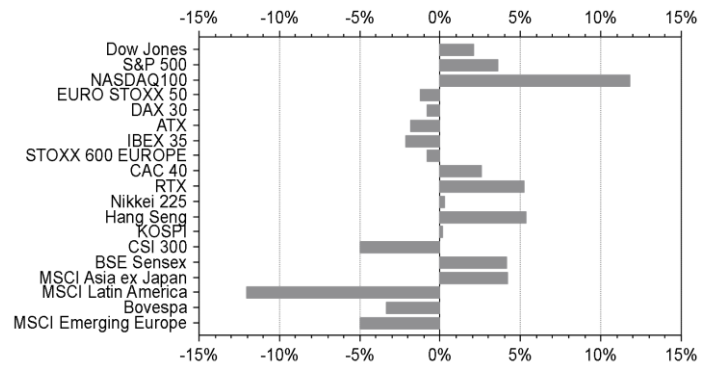
14:30 USA NY Empire-State-Produktionsindex

15:15 USA Industrieproduktion

16:00 USA Reuters/Uni Michigan Verbrauchervertrauen

Kursübersicht

Veränderung YTD



Zinsen

	Stand 07.06.2018	Veränderung zu -1Y (Absolut)
Fed Funds (Ref.Zins)	1,75	0,75
Treasury Notes 10J	2,97	0,7954
EZB (Ref.Zins)	0	0
Bund 2 J	-0,64	0,077
Bund 10 J	0,462	0,202

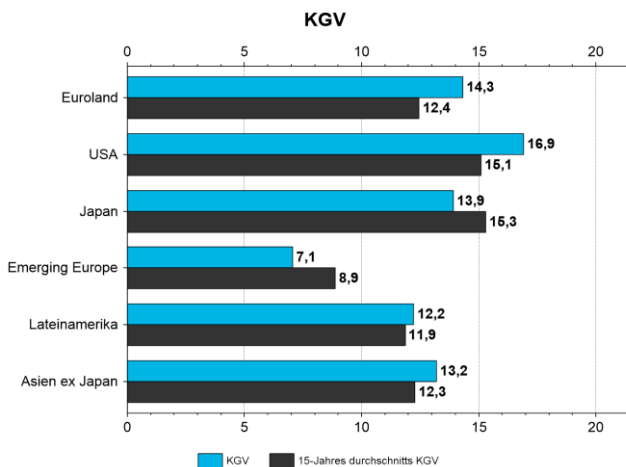
Commodities

	Stand 07.06.2018	Veränderung zu -1Y (Prozentual)
Rohöl	65,96	44,02
Kupfer	7.330,50	31,09
Gold	1.297,88	0,34
Silber	16,87	-4,31
Platin	903,60	-5,23

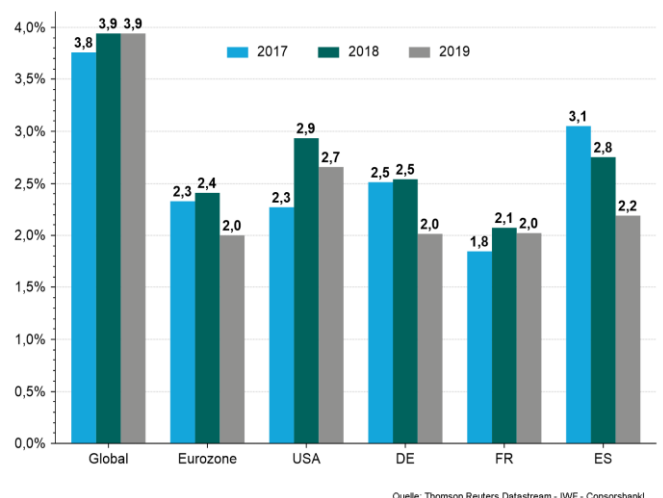
Devisen

	Stand 07.06.2018	Veränderung zu -1Y (Prozentual)
EUR/USD	1,1825	4,99
EUR/CHF	1,1617	7,03
EUR/GBP	0,8812	1,4
EUR/JPY	130,0750	5,62

Bewertung internationaler Aktienmärkte



Entwickelte Volkswirtschaften



Quelle: Thomson Reuters Datastream - IWF - Consorsbank

DISCLAIMER UND IMPRESSUM

Der "Märkte im Blickpunkt Newsletter" ist ein Infoservice der BNP Paribas S.A. Niederlassung Österreich
Elisabethstraße 22
A-5020 Salzburg
Telefon: +43 (0)50 5022 – 222
Fax: +43 (0)50 5022 – 499
Erscheinungsweise: wöchentlich
Bezug: kostenfreies Abonnement
(Anmeldung unter www.hellobank.at)

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland und BNP Paribas S.A. Niederlassung Österreich übernehmen keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Diese stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung und keine Anlageberatung, auch nicht stillschweigend, dar. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Finanzprodukten dar. Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen. Jedenfalls wird die Haftung für leicht fahrlässig verursachte Schäden ausgeschlossen.

Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen kann gleichwohl nicht übernommen werden. Leser, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland und BNP Paribas S.A. Niederlassung Österreich übernehmen keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weisen wir hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken bis hin zum Totalverlust gegenüber. Für deutsche Verbraucher gilt weiteres: Nur Verbraucher, die gem. § 37d WpHG die bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden hat sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Kunde handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr. Performanceergebnisse der Vergangenheit sollten zu Ihrer Information dienen, lassen jedoch keine Rückschlüsse auf künftige Entwicklungen zu.

§ 13b Haftung für höhere Gewalt BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland und BNP Paribas S.A. Niederlassung Österreich haften nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse oder durch sonstige von ihr nicht zu vertretende Vorkommnisse (z.B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörung, Verfügungen von hoher Hand im In- oder Ausland) eintreten.

BNP Paribas S.A. Niederlassung Österreich
Anschrift: Elisabethstraße 22, 5020 Salzburg
Rechtsform: Société anonyme (S.A.)
Firmenbuchnummer Zweigniederlassung: 468119k
Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien
Gesellschafter (beteiligte Personen): Der Medieninhaber ist eine Zweigniederlassung der BNP Paribas S.A.

URHEBERRECHSHINWEIS

Herausgeber (V.i.S.d.P.)

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland ■ Bahnhofstr. 55 ■ 90402 Nürnberg ■ HRB Nürnberg 31129
Ust. IdNr. DE191528929 ■ Fon +49 (0) 911/369-30 00 ■ Fax (0) 911/369-10 00 ■ info@consorsbank.de ■ www.consorsbank.de

Sitz der Hauptniederlassung:

BNP Paribas S.A.: 16, boulevard des Italiens ■ 75009 Paris ■ Frankreich ■ Registergericht: R.C.S.: 662 042 449
Président du Conseil d'Administration (Präsident des Verwaltungsrates): Jean Lemierre
Directeur Général (Generaldirektor): Jean-Laurent Bonnafé